

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1877

22.1.1877 (No. 21)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 21.

Montag den 22. Januar

1877.

Karlsruher Protestantenverein.

21. Der zweite der Jedermann unentgeltlich zugänglichen öffentlichen Vorträge findet **Mittwoch den 24. Januar**, Abends 6 Uhr, im großen Saale der Eintracht statt. Es wird Herr Stadt-
pfarrer Brückner über

Lessing's Nathan der Weise

sprechen.
Am Eingang des Saales sind Büchsen zu freiwilligen Beiträgen für die Kosten der Vorträge aufgestellt; auch kann daselbst noch eine Anzahl von Vereinskarten unentgeltlich abgegeben werden.
Karlsruhe, den 21. Januar 1877.
Der Vorstand.

Literarischer Verein.

Montag den 22. Januar, Abends 8 Uhr, im Gasthof zum Erdbringen Vortrag über Nahrungs-
mittel und Speisen.

Privatspargelgesellschaft.

Die geehrten Mitglieder werden ersucht, die zur Abrechnung abgegebenen Sparbücher
Montag den 22. d. M., Nachmittags von 2—4 Uhr
Dienstag den 23. d. M.,
gegen Rückgabe der Bescheinigung im Kassenlokal (Zirkel 21) wieder in Empfang zu nehmen.
Während dieser Zeit können weder Einzahlungen gemacht, noch Rückzahlungen geleistet werden.
Karlsruhe, den 17. Januar 1877.
Der Verwaltungsrath.
Walli. 21.

Fahrnißversteigerung.

Heute Montag den 22. Januar 1877,

Nachmittags 2 Uhr,

werden im Rathhause in der Parterrewohnung — Eingang Hofthor des linken Flügels —
nachbeschriebene Fahrniße freiwillig gegen Baarzahlung versteigert:

2 vollständige Betten, 1 Kanapee, 1 mahbaumener kleiner Schreibtisch, 1 runder
Tisch, 1 einthüriger Kleiderschrank, 1 kleine Kommode, 1 Fauteuil, verschiedene Stühle,
Spiegel und Silber, Küchengeräthe, namentlich 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, 1
großer Küchentisch, 1 transportabler kleiner Kochherd, sowie verschiedene andere Ge-
genstände.

Hiezu ladet die Liebhaber ein

Herrenschmidt, Waisenrichter.

Große Möbel-Versteigerung.

Montag den 22. Januar 1877,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

versteigere ich aus Auftrag gegen Baarzahlung

im Gasthaus zur goldenen Waage, Zähringerstraße 73:

eine feine Garnitur (überpolstert), bestehend in 1 Causeuse und 3 Halb-Fauteuils, 1 Schaufel-Fauteuil,
4 feinen Mainzer Bettladen mit Koffen, Matrasen und Polstern, 1 feinen Sekretär, 3 Kanapees ver-
schiedener Größe, 2 Chiffonnières, 2 Kommode, 1 Waschkommode, 1 Waschtisch, 2 Ovale- und 1 Klapp-
tisch, 1 Comptoirstuhl, 1 Klavierstuhl, 2 Nachttische mit Marmorplatten, 1 Küchentisch, 2 Spiegel im
Goldrahmen, 2 vollständige Betten und sonst noch verschiedene neue Möbel, wozu Liebhaber freund-
lichst einladet

J. F. Neuert, Auktionator.

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am
Montag den 22. Januar d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokal des Rathhauses gegen Baarzahlung
öffentlich versteigert, als:

- 1 Spiegel;
- 1 braunes Pferd, 1 Leiter und 1 Kastenwagen;
- 1 großer Spiegel, 1 Spielstisch, 1 Kanapee
mit Nippbezug, 1 Waschtisch und 1 Nachttisch;
- 8000 Stück verschiedene Cigarren;
- 1 eiserner Herd, 1 Kasten und 1 Taschenuhr.
Karlsruhe, den 21. Januar 1877.
Härtisch, Gerichtsvollzieher.

Holz-Versteigerung.

21. Aus Großh. Hardtwalde werden versteigert:

Montag den 29. d. M.

aus Abth. IV. 19 Sollerbau

126 Stämme Forsten 1., 2., 3. Classe,

5 Loos Schlagraum.

Dienstag den 30. d. M.

aus mehreren Abtheilungen.

56 Stämme Eichen, Nuz-, Bau- u. Wagnerholz,

21 " Forsten, Nuz- und Bauholz,

- 3 Stämme Tannen, Bauholz,
- 5 " Rothbuchen,
- 1 " eichenes Scheitholz,
- 120 " Stockholz.

Donnerstag den 1. Februar

aus Abth. V 12 Borzenz.

283 Ster buchenes, 5 Ster eichenes, 26 Ster
forlenes Scheit- und Brügelholz, 93 Ster birnenes
Brügelholz und 80 Ster eichenes Stockholz, 11250
Stück buchene und gemischte Wellen und 12 Loos
Schlagraum.

Die Zusammenkunft ist am 29. auf der Fried-
richsthaler Allee am Plantenloch-Vinkenheimer Weg,
am 30. auf derselben Allee an der Stutenfcer Quer-
allee, am 1. Februar auf dem Friedrichsthal-Gras-
bener Weg am alten Pledolsheimer Weg, jedesmal
früh 9 Uhr.

Friedrichsthal, den 21. Januar 1877.

Großh. Hof-Bezirksforstei Friedrichsthal.

von Merhart.

Eggenstein.

Holzversteigerung.

3.3. Die Gemeinde Eggenstein läßt am Dien-
stag den 23. d. M., Vormittags 11 Uhr,

in ihrem Gemeindevald Neufelschlag 455 Ster
Forstenholz öffentlich versteigern.
Die Zusammenkunft ist um 10 $\frac{1}{2}$ Uhr beim
Bahnübergang unterhalb dem Stationsgebäude.
Eggenstein, den 18. Januar 1877.
Der Gemeinderath.
Neck, Bürgermeister.

Versteigerung.

4.3. Wegen Abzug versteigert die Guts-
verwaltung Hohenwettersbach und Bagen-
hof, Zuckerfabrik Waghäusel, am

Mittwoch den 24. d. M.,

Vormittags 9 Uhr beginnend,

circa 1000 Centner Spelz,
300 bis 400 Centner Hafer (meistens un-
beregnete Waare),
1200 Centner Dickrüben.

Sämmtliche Versteigerungs-Gegenständen
werden in kleineren und größeren Parthieen,
je nach Wunsch der Steigerer, abgegeben.

Ebenfalls steht ein 1 $\frac{1}{2}$ -jähriger Fasel
(acht Simmenthaler Race) zum Verkauf.
Zusammenkunft auf dem Hofgute Hohen-
wettersbach.

Hohenwettersbach bei Durlach,

den 16. Januar 1877.

Hagenbuecher, Guts-Inspektor.

Wohnungsanträge und Gesuche.

*21. Herrenstraße 66, nahe beim Karlsthor,
ist eine Wohnung im 3. Stock auf 23. April d. J.
zu vermieten; dieselbe enthält 7 Zimmer nebst
allem Zugehör und ist mit Gas- und Wasserleitung
versehen. Näheres im 2. Stock.

Karlstraße 35 ist der 2. Stock, bestehend in
5 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör,
auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im
untern Stock.

— Kriegsstraße 96 ist die Wohnung im
mittleren Stock von 6 Zimmern nebst allem Zu-
gehör (auf Verlangen ein 7. Zimmer eine Treppe
höher) auf 23. April zu vermieten. Näheres von
2—4 Uhr im untern Stock.

— Langestraße 223 ist sogleich die Parterre-
Wohnung, bestehend in 9 Zimmern, Küche, Keller,
2 Mansarden, Holzplatz und Garten, zu vermieten.
Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung
versehen. Näheres Langestraße 107.

*32. Leopoldstraße 34 ist im 2. Stock eine
freundliche Wohnung (Sommerseite), bestehend in
5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung nebst Glas-
abschluss und sonstigem Zugehör, auf 23. April zu
vermieten.

31. Marienstraße 2 sind zwei Wohnungen,
welche bisher zusammen vermietet waren, auf
23. April jede einzeln abzugeben und zwar: eine
im 3. und eine im 4. Stock mit je 4 auf die Straße
gehenden Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Man-
sarde, Kellerraum, Antheil am Waschkhaus und
Speicher. Beide Wohnungen sind mit Gas- und
Wasserleitung versehen.

*32. Marienstraße 17 ist der 2. Stock des
Borderrhauses mit Glasabschluss und Wasserleitung,
bestehend in 3 Zimmern, Alkov, Küche, Magd-
kammer, Speicher und Keller, sogleich oder auf den
23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Nowack's-Anlage 9 ist die Bel-
Etage, bestehend aus 6 Zimmern,
wovon eines mit großem Balcon,
Küche mit Wasserleitung, Keller,
Magd- und Speicherkammer, auf

23. April zu vermieten. Die Woh-
nung ist neu hergerichtet und in
bestem Zustand. Einzusehen täglich
von 11 Uhr an. Preis 550 fl.

* Ritterstraße 6 ist der 2. Stock, bestehend
aus 4 bis 5 Zimmern sammt Zugehör, mit Gas-
und Wasserleitung versehen, auf 23. April zu ver-
mieten. Zu erfragen daselbst im Laden.

* Ritterstraße 14 ist eine Wohnung von 4
Zimmern, Mansarde, Küche mit Wasserleitung und
Keller sogleich oder auf 23. April zu vermieten.

22. Spitalstraße 32 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern mit Alkov, Küche, Keller, Magkammer und Speicher sowie Holzstall, auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

3.1. Waldhornstraße 11 ist auf 23. April zu vermieten:

1) die Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 9 Zimmern, wovon eines mit Balkon, Terrasse nach dem Garten, 3 Mansardenzimmern, nebst sonstigem Zugehör und anschließlichen Benützungsberechtigung des Gartens. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung versehen;

2) Stallung für 4 Pferde, Wagenremise, Dienerrzimmer und Heuspeicher. Das Nähere zu erfragen Langestraße 91 oder Waldstraße 13 parterre.

3.2. Wielandstraße 16 sind folgende Wohnungen zu vermieten: der 2., 3. und 4. Stock von je 4 Zimmern, Küche und Keller, auf den 23. April zu beziehen, sowie eine Mansardenwohnung von 2 großen Zimmern und Küche. Näheres Luisenstraße 40.

Ein Laden

mit 2 Zimmern, Küche sammt Zugehör, am Ludwigplatz, ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Hirschstraße 5 im 3. Stock.

Zu vermieten

in guter Geschäftslage in Karlsruhe: Geschäftslokale, in welchen bisher Bäckerei betrieben wurde, mit Laden, Wohnung und Zugehör nebst Garten auf das Januar-Quartal d. J. Näheres Waldstraße 30 bei Chr. Dreher.

Sogleich sind zu vermieten:

eine helle, große Werkstätte mit 1 Zimmer und eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör. Näheres zu erfragen Bähringerstraße 44, 2. Stock.

Wohnungen zu vermieten.

3.3. Eine schöne Parterrewohnung, mit Gas- und Wasserleitung versehen, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Veranda, 2 Kellern, Mansarde, ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Sophienstraße 43, eine Treppe hoch.

2.2. Eine elegante Wohnung von 6 Zimmern, im 3. Stock, ist sogleich oder auf 23. April zu vermieten: Viktoriastraße 20. Näheres parterre von 11 bis 2 Uhr.

4.4. Es ist von jetzt ab bis 23. April eine hübsche Wohnung zu vermieten; wo? ist zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.2. In einem in bester Stadtlage freundlich gelegenen Hintergebäude ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April an eine kleine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Langestraße 124 im Vorderhaus zu ebener Erde.

3.2. Amalienstraße 71 sind auf 23. April zu vermieten:

1) die Bel-Etage mit 6 Zimmern, dabei Salon mit Balkon, Gas- und Wasserleitung nebst allem erforderlichen Zugehör, einzusehen von 11 bis 3 Uhr;

2) eine Wohnung mit 4 Zimmern, 1 Alkov und Zugehör, auch Gas- und Wasserleitung. Zu bemerken ist, daß beide Wohnungen durchgehend sind und zusammen vermietet werden können und sämtliche Zimmer Aussicht auf die Straße haben;

3) eine Parterre-Wohnung mit 2 Zimmern, 1 Alkov, Küche und Keller, mit 3 Fenstern Aussicht auf die Straße und Eingang Leopoldstraße.

* Eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern (mit Balkon), Küche, Keller etc., 3 Treppen hoch, dergleichen eine solche im Entre-Sol, ist per 23. April zu vermieten. Beide Wohnungen haben Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung. Näheres Langestraße 185 im Handschuhladen.

3.1. Eine freundliche Wohnung, Seitenbau, 3. Stock, mit Aussicht auf die Straße, von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Mansardenzimmer, sowie eine Mansardenwohnung im Vorderhaus von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller sind auf den 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 2 im Laden.

* Kleine Herrenstraße 12 ist per 23. April eine Wohnung im zweiten Stock des Hinterhauses, bestehend aus 2 ineinandergehenden Zimmern nebst Mansarde, an eine kleine Familie zu vermieten. Ebenfalls ist die Mansardenwohnung des Vorderhauses, bestehend aus 3 ineinandergehenden Zimmern, Küche, Keller, Anteil am Trockenstüber und an der Waschküche, zu vermieten.

2.2. Langestraße, bei der Infanteriekaserne ist im Hintergebäude der 2. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicher, Wasserleitung, ferner eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller etc., auf den 23. April zu vermieten. Näheres Douglasstraße 14 im Laden.

Zimmer zu vermieten.

Ein schön möbliertes, freundliches, gut heizbares Zimmer mit guter Pension ist an 1 oder 2 Herren auf 1. Februar zu vermieten: Bahnhofstraße 6 im 2. Stock.

3.2. Ein möbliertes Zimmer ist sogleich oder bis 1. Februar zu vermieten: Langestraße 145, 2. Stock.

3.2. Ruppurrer Straße 2 sind im 2. Stock zwei schön möblierte, auf die Straße gehende Zimmer per 1. Februar oder später an einen einzelnen Herrn zu vermieten.

* Bahnhofstraße 36 ist ein unmöbliertes Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auf 1. Februar an eine einzelne Person zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

Zwei unmöblierte Zimmer, nach der Straße gehend, im zweiten Stock gelegen, eventuell mit Kellerabteilung und Speicherkammer sogleich oder später zu vermieten. Näheres Hebelstraße 3.

Schloßplatz 6 ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer an einen Herrn sogleich oder später zu vermieten.

Zimmer-Gesuch.

* Zwei Herren suchen sofort zwischen der Ritter- und Waldhornstraße 2 möblierte Zimmer, parterre oder 2. Stock, zu miethen; Gas erwünscht. Adressen bittet man Brief 26 im 2. Stock abzugeben.

Dienst-Antrag.

* Ein braves Mädchen, welches Zimmer reinigen und mit Kindern umgehen kann, findet sogleich eine Stelle: Ecke der Langen- und Fasanenstraße im Laden.

Kapital-Gesuch.

* Ein hiesiger Bürger (pünktlicher Binszahler) sucht auf 2 Jahre 300 M. zu 7% Zins zu leihen. Bürgschaft geleistet. Das Kapital würde schon im Laufe dieser Zeit ratenweise abgetragen. Offerten unter A. 100 im Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Kapital: 6-700 Mark werden in hiesigem Amtsbezirk gegen Güter-Versicherung von solidem Geschäftsmann (Syroz. verzinslich) aufzunehmen gesucht. Verlagschein liegt vor auf dem

Commissionsbureau von J. Scharpf, Karlsstraße 43.

17.000 Mark

werden pr. 23. April auf gute erste Hypothek zu 5% aufzunehmen gesucht, und wollen Anträge unter G. W. im Kontor des Tagblattes gefl. niedergelegt werden.

Gesucht: Zur Leitung der Kesselschmiede einer größeren Maschinenfabrik in der Schweiz ein tüchtiger und erfahrener Meister. Adresse zu erfahren im Kontor des Tagblattes. (H. 316 Z.)

Stellen-Gesuche.

3.2. Eine best empfohlene junge Engländerin, welche mehrjährige Praxis hat, musikalisch ist und der französischen Sprache mächtig, sucht Stellung als Erzieherin. Wer mündliche Referenzen gibt, sagt das Kontor des Tagblattes.

* Eine Dame sucht als Bonne oder Gouvernante sogleich oder auf Ostern eine Stelle, am liebsten nach Baden. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Beschäftigungs-Gesuch.

3.3. Eine mittellose Frau, deren Mann schon seit einem Jahre krank ist, sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen oder im Abwarten von Wäscherinnen. Dieselbe würde auch eine Aushilfsstelle in einem Gasthose annehmen. Näheres Durlacherthorstraße 27 im 3. Stock.

Aufträge für Weißtädereien

werden entgegengenommen und pünktlich besorgt: Hirschstraße 42, Hinterhaus, parterre.

Empfehlung.

* Ein Frauenzimmer empfiehlt sich aushilfsweise im Kochen und Serviren bei Gesellschaften. Zu erfragen Bähringerstraße 51 im 3. Stock.

Verkaufsanzeigen.

*2.2. Hirschstraße 34 ist eine große Vogelhecke billig zu verkaufen. Zu erfragen zwischen 9 und 1 Uhr.

*2.1. Zu verkaufen: nussbaumene Bettladen mit Post, Matratze und Polster von 54 M. an, Chiffonnières, Pfeiler- und andere Kommode, Wasch-, Nacht-, Oval- und verschiedene Tische, Rohr- und Strohsühle, Schreibtische, Küchenschränke, Kanapee, Strohs- und Seegrasmatrizen, Dienbotenbetten von 30 M. an sind fortwährend zu haben bei Weber, Tapezier, Kreuzstraße 3.

* Eine rothbraune Plüsch-Garnitur, sehr elegant, eine grüne Plüsch-Garnitur, sehr elegant, zu sehr billigen Preisen: Erbprinzenstraße 2, eine Stiege hoch.

Gänselebern.

Es werden fortwährend Gänselebern angekauft und gut bezahlt: Bähringerstraße 19 im Eckhaus. Frau Eisele.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Steinstraße 27 (Spitalplatz).

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei Herrn Octroierheber Trisler vor dem Bahnhof und Octroierheber Geisendorfer, verlängerte Karlsstraße Nr. 51 abgeben. Frau Lazarus aus Bruchsal.

Theaterplatz.

* Ein Sperrsiß, ganz vorn, gerade Tour, ist zu vergeben: Langestraße 143 im 2. Stock.

Privat-Bekanntmachungen.

3.3. Billiger

Bordeaux-Wein!

Von dem mir zur Auktion übergebenen **St. Emilion**

habe ich noch einige kleine und große Fässer im Zollhauskeller liegen, welche ich zum niedersten Steigerungspreise abgebe.

Proben können in meinem Laden Langestraße Nr. 130 abgeholt werden.

Hch. Rupp, Auktionator.

Mein Mehl-Lager

in verschiedenen Sorten, ferner Erbsen, Bohnen, Linsen in gut Kochender Waare empfiehlt

Gustav Bronner, 3.3. Ecke der Bahnhof- u. Wilhelmstraße. NB. $\frac{1}{8}$, $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Centner entsprechend billiger.

Wurstwaren

frisch eingetroffen bei **F. Kühnlethal,** Amalienstraße 53, Luisenstraße 12.

Eiernudeln *3.3.
sind täglich frisch zu haben in der Bäckerei von
Grimm, Blumenstraße 25.

Frische Schellfische

bei **Willh. Hofmann**,
Großh. Hoflieferant.

3.3.
Frische Schellfische,
geräucherte Flundern,
schöne, große Gangfische,
englische Speckbückinge,
Lachsforellen und Makrelen
empfiehlt täglich in frischer Waare billigt
A. Degenhardt,
2.2. alte Herrenstraße 6.

Frisch eingetroffen:

Vieler Bückinge,
Gangfische,
große Speckbückinge,
Bratbückinge,
Soles;

ferner:

gewässerten **Laberdan**.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Marinierte Häringe

in feinsten Sauce,

Englische Speckbückinge zum
Robbessen,
Holländische Sardellen,
Russische marinierte Sardinien,
Holländische Vollhäringe,
große Milchner à 13 Pfennig
empfiehlt

Friedrich Herlau,

2.1. Langestraße 100.

Fromage de Brie,
Bondons, Roquefort,
holl. Edamer,
Camembert,
Romadoux,
ächtigen vollsaftigen Emmen-
thaler,
prima Limburger,
fetten Rahmkäs,
grünen Kräuter- und alten
Parmesankäs

empfiehlt **Michael Hirsch**,
Kreuzstraße 3.

Flaschenbier:

Lagerbier per Flasche 20 Pf.
Exportbier " " 23 "
Exportlagerbier " " 25 "
Erlanger Bier, dunkel " " 35 "
empfehle ich franco in die Wohnung geliefert.

F. Kühenthal,

Amalienstraße 53 u. Luisenstraße 12.

Bergmann's Theerseife
gegen Hautunreinigkeit jeder Art, das anerkannt
beste Mittel. Vorrätig per Stück 50 Pf. bei

Th. Brugier,
Waldfstraße 10.

Feinster Dorsch-Leberthran

fast geruch- und geschmacklos in Flaschen
mit gestempeltem Metallverschluss à 60 Pfg.,
M. 1. — und M. 1 70 Pfg. echt zu haben bei
Th. Brugier,
G. Bronner,
W. Hoffmann,
Fr. Maisch,
Victor Merkle und
Michael Hirsch in Karlsruhe;
E. W. Stengel in Durlach;
A. Bopp in Bruchsal;
A. Fischer, in Rastatt.

3.3. Feinste schwarze Glacé-Handschuhe

von Ziegenleder
mit 1, 2 und mehr Knöpfen
empfiehlt



Langestr. 185.

Franz Perrin Wwe.,

6.2. Friedrichsplatz 9.



sowie jede Art
von
Leib- und Bettwäsche
unter Garantie
guter Arbeit und
vorzüglichen
Schnittes.

Uebnahme von **Ausstattungen**
und **Kinderzeuge**.

2.2. Wegen Lokalwechsel verkaufe noch,
um vollständig zu räumen:
Einige Coupons Seidenstoffe,
äußerst billig,
schwarze Grosgrain, schwere
Qualität, à M. 3, M. 3.60
und **M. 4 per Meter**,
sowie eine große Parthie
Grisaille, schwere **Qualität**,
à M. 2.20 per Meter,
schwarze und farbige Seiden-
bandreste.
Dertinger, Langestraße 21.

Empfehlung.

Betreibung ausstehender Forderungen, Anfertigung von Klagen, Bittschriften und Gesuche, Incasso, Auskunft über Firmen, Besorgung von Kapitalien und Abhaltung von Versteigerungen übernimmt gegen billige Provision
B. Kopmann, Geschäftsbureau,
3.2. Bähringerstraße 96.

Damenhemden

in Shirting und Leinen,

Damenmachthemden,

Beinkleider,

Unterröcke,

Biqué- u. Negligé-Jacken

in besten, neuesten Façons, in eleganter
Ausführung bei

N. L. Homburger,
Langestraße 211,

6.1. **Wäschefabrik.**

*3.3. Corsetten

für Damen und Mädchen in grau und
weiß, gute Façon und gut gearbeitet,
empfiehlt zu folgenden billigen Preisen:
per Stück 1 M. 40 Pf., 2 M., 2 M. 50 Pf., 3 M.
und 4 M. **Stahl**, Hoflieferant, Langestraße 121.

Handtücher

(wobei wieder die beliebten Gerstenkorn)
für Zimmer und Küche

von 20 Pf. an,

Gläser- und Wischtücher,

Tisch- und Tafeltücher,

Servietten,

Tischdecken in Leine

in ganz vorzüglichen Qualitäten u. größ-
ter Auswahl der Muster zu billigen Prei-
sen bei

N. L. Homburger,

Langestraße 211,

Leinewaren-Fabrik. 6.1.

Handschuhwascherei.

Glacé-, wach- und dänischlederne Hand-
schuhe werden schön und geruchlos gewaschen bei
Frau Müller, Hirschstraße 42.
Auch werden daselbst Federn geträufelt.

Zündhölzer

(wovon nicht ein einziges versagen darf),
lange, gedrehte für Wirthe,
kurze, gedrehte, 500 in einer Schachtel,
zu ganz enorm billigen Preisen bei

Hch. Rupp,

6.5. 130 Langestraße 130.

Sehr schöne und gut gearbeitete Bettstätten mit
Rost, Haarmatrasen und Polster sind fortwährend
zu haben zu M. 130 pro Stück:

32 Herrenstraße 32

im Tapezier- und Bettengeschäft von
Karl Kraut.

„Hoppele.“

Durch vorteilhaften Einkauf kann ich von
heute an den großen Sad „Hoppele“ für 63 Pf.
frei ins Haus liefern und sehr zahlreichen Aufträgen
entgegen.

Bestellungen werden von den Herren Stüh,
Erbsprinzenstraße, Schramm, Bahnhofstraße, so-
wie in meinem Hause entgegen genommen.

Friedrich Köster,
Rüppurterstraße 94.

Hôtel Prinz Wilhelm.

Heute Früh 9 Uhr **Wellfleisch**, Abends 4 Uhr **Leber- und Griebenwürste, Sauerkraut, Schwarzenmagen und Blut-schwarzenmagen**, was empfehlend anzeigt **Alexander Ochs.** Auch wird über die Straße abgegeben.

Philharmonischer Verein.

Wir machen bekannt, daß **Mittwoch den 24. d. M.,** Anfang 1/8 Uhr, Ende 1 Uhr, im Museumsaal eine Tanzunterhaltung stattfinden wird, zu welcher wir unsere aktiven u. passiven Mitglieder freundlichst einladen. Vor dem Eintritt Unberechtigter wird gewarnt.

Der Vorstand.

Liederkranz.

Heute Abend präcis 8 Uhr Probe für den Gesamtchor.

Wirthschafts-Eröffnung und Empfehlung.

Hiermit beehre ich mich, ergebenst anzuzeigen, daß ich in meinem Hause, **Ablerstraße 38**, die neu hergerichteten Lokalitäten als

„Restauration Mondon“

heute eröffne und zu jeder Zeit kalte und warme Speisen, sowie vorzügliche Getränke nebst aufmerksamer Bedienung zuzichere und recht zahlreichem Besuche entgegensehe.

Achtungsvoll

Mondon, Adlerstraße 38.

2.1.

Café Prinz Karl.

Heute Montag frische hausgemachte **Fleischwürste**, was empfehlend anzeigt **S. Reimeier.**

Auch werden über die Straße abgegeben.

Buchen- und Föhrenholz, klein gemacht, **Muhrfettschrot und Stückkohlen**, I. Qualität, vom Schiff, **Coaks** u. s. w. zu billigsten Preisen empfiehlt **M. Winter, 30 Herrenstraße.**

Brennholzpreise

Geb Brüder Gehrlein in Maximilianbau a/ Rh.

Buchen, gesägt und gespalten, pro 50 Kilo	1 M. 70 P.	} franco Karlsruhe, bei Abnahme von mindestens 1200 Kilo.
Forlen	1 " 50 "	
Forlen Scheitholz, dürr, pro Ster	8 M. — P.	} Fuhrlohn 1 M. — P.
Eichen	9 " — "	
Eichene Klöße	9 " — "	} " 20 "
Buchen Scheitholz	14 " — "	
bei Abnahme von mindestens 3 Ster.		
Eichen Abfallholz	pro Wagen 20 M. — P.	} Fuhrlohn pro Wagen incl. Brücken-, Thor- und Pflaster-geld 3 M. 50 P.
Gemischtes	17 " — "	
Anfeuer-späne	10 " — "	
Rinden	10 " — "	

Das Sägen des Scheitholzes wird mit 80 P., das Spalten mit 30 P. pro Ster extra berechnet.

Restauration Mondon, 38 Adlerstraße 38.

Heute Montag den 22. Januar zur Eröffnungsfeier **Musikalische Abendunterhaltung vom Karlsruher Quintett.** Anfang 1/8 Uhr. Eintritt frei.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.

Liederhalle.

Heute Abend 1/9 Uhr Gesangübung.

Arbeiterbildungsverein.

Montag den 22. d. M., Abends halb 9 Uhr, Vortrag von Herrn Rector Spies über: **„Verhältnis der Naturforschung zur heutigen Kultur!“** wozu die Mitglieder eingeladen werden. Der Vorstand.

Arbeiterbildungsverein.

2.1. Die verehrlichen Mitglieder werden hiermit benachrichtigt, daß Sonntag den 28. d. M., Abends 7 Uhr, die erste halbjährliche Generalversammlung pro 1877 stattfindet. Tagesordnung: a. Erstattung des Rechenschaftsberichts pro 1876; b. Neuwahl der nach §. 10 und §. 20 austretenden Ausschussmitglieder. Die Mitglieder werden hierzu um recht zahlreiche Betheiligung erjudt. Der Vorstand.

[Aus der Karlsruher Zeitung].

Ämtliche Mittheilungen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 17. Januar d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Großherzoglichen Oberschulrath Leonhard Laubis das Eichenlaub zum innhabenden Ritterkreuz erster Klasse Höchstihres Ordens vom Säbinger Löwen zu verleihen.

Beiertheim. Wahlvorschlag.

*2.1. Zur bevorstehenden Gemeinderathswahl werden vorgeschlagen:

Joseph Mos, Wagnermeister.
Anton Mastetter, Landwirth.
Anton Weber II.

Großherzogliches Hoftheater.

Montag den 22. Jan. Erste Extra-Vorstellung außer Abonnement zu halben Preisen. **Wilhelm Tell.** Schauspiel in 5 Akten von Schiller. Anfang 6 Uhr.

Dienstag den 23. Jan. I. Quart. 13. Abonnementsvorstellung. Zum ersten Male wiederholt: **Biegen oder brechen.** Lustspiel in 4 Akten von G. Wichert. Anfang halb 7 Uhr.

Mittwoch den 24. Januar. **Theater in Baden.** **Don Juan.** Oper in 2 Akten von Mozart. Anfang halb 7 Uhr.

Fremde

übernachteten hier vom 20. auf den 21. Januar.

Bayerischer Hof. Fenzler, Handelsmann mit Frau u. Geize m. Frau v. Weimar. Funt, Schreinermeister v. Wittingen. König, Küschner v. Oberburken. **Darmstädter Hof.** Mander, Kfm. v. Düsseldorf. Schönlein, Kfm. v. Geln. Strauß, Kfm. v. Würzburg. Stab, Kfm. v. Lörrach.

Deutscher Hof. Vater, Kaufm. von Straßburg. Säpfer, Kfm. v. Frankenthal. Kaufmann, Lehrer von Welsch.

Englischer Hof. Lindberg v. Magdeburg. Leufen v. Meydt. Krausbed v. Baden. Lang m. Frau von Ueberlingen. Mannheimer v. Frankfurt. Rommel und Bremant v. Geln.

Erbringen. v. Dellus, Landrath von Marburg. Fehr. v. Freyberg v. Almenningen. Dr. Wiederheim, Privatdocent von Freiburg. Hub von Frankfurt a. M. Moske, Kaufm. v. Blankenheim (Holland). Monasch, Kfm. v. Berlin. Schneider, Kfm. v. Darmstadt. Ustenthal, Kfm. v. Berlin. Bonn, Kaufm. v. Frankfurt.

Geist. Kopp, Kfm. v. Mannheim. Koch, Kfm. v. Berlin. Garsch, Kaufm. v. Feldsch. Burger, Steuer-commissär v. Bretten. Krieger, Kfm. v. Geln. Red, Kfm. v. Alfeld. Frank, Kfm. v. Stuttgart.

Goldener Adler. Maier, Kaufm. v. Frankfurt. Dohler, Kfm. v. Freiburg. Weber, Kaufm. v. Grefeld. Steiger, Kfm. v. Mannheim. Weber, Kfm. v. Frankfurt. Karlein, Kfm. v. Freiburg. Schmidt, Kaufm. v. Heidelberg.

Goldener Ochsen. Kahn u. Wolf, Kaufm. von New-York. Etzner, Kfm. v. Bamberg.

Goldene Traube. Wambach, Kfm. v. Nemschridt. Kah, Kaufm. v. Gannstadt. Bütiger, Kaufm. v. Apolda. Staatsmann, Kfm. v. Straßburg. Gärtner, Kaufm. v. Tübingen.

Grüner Hof. Nöthen, Kfm. u. Mayer v. Mannheim. Hef, Kaufm. von Frankfurt a. M. Arnould, Assessor u. Fald, Kfm. v. Stuttgart. Maljacher, Kfm. v. St. Blasien. Gontalupo v. München. Rupp aus Borsberg. Domborg v. Heidelberg. Zimmermann von Kaiserslautern. Einstein v. Ulm. Krüglinger v. Wien.

Hotel Große. Mallet mit Familie von Geln. Scheinigen, Kaufm. v. Düsseldorf. Lindner, Maier und Göpner, Kaufm. v. Frankfurt. Klein, Paulus u. Lene, Kf. v. Grefeld. Grottenid, Kfm. v. Barmen. Schröder, Kfm. v. Elberfeld. Rosenberg, Kaufm. von Brunelles. Meier, Kfm. v. Berlin. Schuster, Kfm. v. Mainz. Höner, Fabr. v. Offenbach. Koven, Kfm. v. Apolda. Thurn, Kfm. v. Brandenburg.

Hotel Stoffleth. Levi u. Leuze, Kf. v. Stuttgart. Scharff, Kfm. v. Leipzig. Schwelkart, Prio. v. Straßburg. Reiner, Kfm. v. Mainz. Pfeiffer, Kfm. v. Heilbronn.

Hotel Tannhäuser. Baumgärtner, Kfm. von Heidelberg. Schneider, Rentier v. Mannheim. Giese, Kaufm. von Gernsbach. Fied, Kaufm. von Pforzheim. Oberst u. Graf, Kf. v. Straßburg.

Prinz Max. Reinhardt, Kfm. v. Berlin. Schall, Kfm. v. Göttingen. Fischer, Kfm. v. Kandel. Schwed, Kfm. v. Stingen. Gutgesell, Kfm. v. Stuttgart. Leibheimer, Kfm. v. Ulm. Dyrhofen, Kfm. v. Marburg. Strauß, Kfm. v. Stuttgart. Levy, Kfm. v. Neuhart. Kurzberger, Ing. v. Pfl. Högenbier, Kfm. v. Mergentheim. Stern, Kfm. v. Darmstadt. Meier, Kfm. v. Mannheim. Gerte, Kaufm. v. Gernsbach. Loffenbauer, Kfm. v. Bering. Lindner, Kfm. v. Offenbach.

Prinz Wilhelm. Deugel, Werkmeister v. Freudenstein. Lang, Kfm. v. Linsheim.

Rotbes Haus. Hammel, Kfm. v. Tauberhofsheim. Schneider, Kfm. v. Mannheim. Keller, Kfm. v. Halle. Mulsinger, Kaufm. v. Gernsbach. Gehrlein, Holzbl. v. Marau.